

1. Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Abschluss Ihrer Schulbefragung! Nun liegt Ihnen der Auswertungsbericht vor, der Ihnen mit anschaulichen Grafiken und Tabellen die Ergebnisse der Befragung an Ihrer Schule verdeutlicht. Doch nicht nur dieser Bericht ist wichtig: Bereits durch Initiierung der Befragung haben Sie Ihre Schulgemeinschaft dazu angeregt, über viele wichtige Aspekte der Schule nachzudenken. Daran können Sie nun anknüpfen und gemeinsam Entwicklungspotentiale realisieren.

Um diesen Weg zu gehen, bedarf es einer sorgfältigen Analyse und Interpretation der Ergebnisse. Dieser Bericht soll Ihnen dies auf übersichtliche Art und Weise erleichtern.

Die bedeutendsten Bestandteile des Berichts unterteilen sich folgendermaßen:

1. Der schulinterne Vergleichsbericht enthält ausschließlich Ergebnisse aus Ihrer Schule und dient zur Identifikation der Wahrnehmungen von Lehrkräften, weiterem pädagogischen Personal, Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie Kooperationspartner/-innen und vergleicht die Perspektiven der verschiedenen schulischen Akteure mit Hilfe von Säulendiagrammen und Übersichtstabellen.
2. Der schulübergreifende Vergleichsbericht bietet zusätzlich zu den Daten aus Ihrer Schule einen Vergleich mit Ergebnissen aus anderen Schulen. Durch den Vergleich mit anderen Schulen aus Baden-Württemberg können Sie Ihre Ergebnisse in einem größeren Kontext interpretieren und gegebenenfalls relativieren. Bitte beachten Sie, dass schulübergreifende Vergleiche erst möglich sind, wenn genügend Vergleichswerte vorliegen.
3. Detaillierte gruppenspezifische Ergebnisse eignen sich zur tiefer gehenden Analyse der Ergebnisse einzelner Befragungsgruppen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Freude bei der Interpretation Ihrer Ergebnisse und hoffen, dass Sie wertvolle Impulse für Ihren Schulentwicklungsprozess gewinnen können.

Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW)

2. Übersicht der Beteiligung

Der folgenden Tabelle entnehmen Sie, wie viele Personen sich an der Befragung beteiligt haben.

Befragungsgruppe	Anzahl Befragte	Geplante Teilnehmende (PDF / E-Mail / Gruppe)	Anzahl potentielle Teilnehmer/-innen	Rücklauf (in %)
Lehrkräfte	5	5		
Weiteres päd. Personal	5	5		
Schüler/-innen	5	5		
Eltern	5	5		

Bitte berücksichtigen Sie bei der Interpretation der folgenden Ergebnisse, dass deren Aussagekraft stark von der Beteiligung an der Befragung abhängt. Wenn sich einzelne Gruppen nur sehr gering an der Befragung beteiligt haben, sind die daraus resultierenden Ergebnisse weit weniger belastbar, als wenn alle Personen, die sie befragen wollten, auch teilgenommen haben. Hohe Rücklaufquoten sichern Ihnen unverzerrtere Aussagen über die Wahrnehmung schulischer Qualität.

Die prozentuale Beteiligung können Sie sich mit Hilfe der obigen Tabelle selbstständig ausrechnen. In der ersten Spalte finden Sie die Anzahl der angelegten TANs für die Befragten. In der zweiten Spalte sehen Sie, wie viele Personen tatsächlich teilgenommen haben. Um Ihre Rücklaufquote zu berechnen, müssen Sie zunächst die Anzahl potentieller Teilnehmer ermitteln. Diese ergibt sich aus der Anzahl der TANs abzüglich der Anzahl an Personen, die an der Teilnahme verhindert waren (z.B. durch Krankheit). In der rechten Spalte können Sie dann den Rücklauf in % eintragen als: $\text{Anzahl Befragte} / \text{Anzahl potentielle Teilnehmer/-innen} * 100$.

Beispiel: Sie beschäftigen 50 Lehrkräfte an Ihrer Schule und haben 50 TANs verteilt. Zum Befragungszeitraum waren jedoch zwei Lehrkräfte dauerhaft erkrankt und zwei Lehrkräfte waren auf Klassenfahrt. Potenziell hätten zum gewählten Zeitpunkt höchstens 46 Lehrkräfte teilnehmen können. Von diesen haben sich 35 Personen an der Befragung beteiligt. Dies entspricht einer prozentualen Rücklaufquote von 76,1% ($35/46*100$).

3. Vergleichsbericht - Schulinterner Vergleich der Perspektiven

Der schulinterne Vergleichsbericht gibt Ihnen einen Überblick über die Einschätzungen der von Ihnen befragten schulischen Gruppen. Er besteht aus Säulendiagrammen und tabellarischen Übersichten.

Tabellarische Ergebnisdarstellung

Für die Auswertung werden den Antwortkategorien - je nach Zustimmungsgrad - numerische Werte zugeordnet, sodass Berechnungen von statistischen Größen (Mittelwert und Standardabweichung) möglich sind:

"Trifft überhaupt nicht zu"	= 1
"Trifft eher nicht zu"	= 2
"Trifft eher zu"	= 3
"Trifft voll und ganz zu"	= 4
"Kann ich nicht beurteilen"	= # (wird bei Berechnungen außen vor gelassen)

Der **Mittelwert (MW)** drückt die durchschnittliche Tendenz der Antworten einer (Unter-) Gruppe aus. Er fasst alle Antworten, die zu einem Item oder einem Baustein gegeben wurden, zusammen und kann zwischen den Werten 1,0 (alle Befragten haben "Trifft überhaupt nicht zu" geantwortet) und 4,0 (alle Befragten haben "Trifft voll und ganz zu" geantwortet) liegen.

- Werte über 2,5 tendenziell eine Zustimmung,
- Werte unter 2,5 eher eine Ablehnung

zum erfragten Themenbereich aus. Entsprechend der Mittelwerte können Sie erste Ableitungen vornehmen, welche Stärken bzw. Schwächen an Ihrer Schule wahrgenommen werden und ob sich diese Wahrnehmungen zwischen den Gruppen unterscheiden. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass erfahrungsgemäß vermehrt positive Werte von den Befragten angegeben werden. Daher sollten Sie für die Ermittlung von Stärken einen höheren Mittelwert ansetzen.

Die **Standardabweichung (SD)** ist ein Maß für die Streuung der Ergebnisse. Große Standardabweichungen deuten auf Meinungsdivergenzen innerhalb der (Unter-) Gruppe beim erfragten Gegenstand hin. Je kleiner die Standardabweichung ist, desto einheitlicher die Meinungen. Wenn alle Teilnehmer/-innen die gleiche Antwort gegeben haben, ist die Standardabweichung Null.

Grafische Ergebnisdarstellung (Säulendiagramme)

Am Ende jeder Tabelle findet sich der Mittelwert zu einem Baustein für jede Befragungsgruppe. Dieser Wert ist mittels einer Säule im Diagramm dargestellt. Die Zuordnung der Befragungsgruppen zu den Säulen entnehmen Sie der Legende unterhalb der Grafik.

Die Tabelle unterhalb der Grafik stellt neben den Mittelwerten auch die dazugehörigen Standardabweichungen für Wahrnehmungsunterschiede **innerhalb** einer Gruppe dar.

Um Wahrnehmungsunterschiede zwischen den Befragungsgruppen feststellen zu können, wird eine Varianzanalyse berechnet. Sie finden das Ergebnis in der Tabelle in der Spalte "Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen". Dabei wird nicht nur die Höhe des Mittelwertunterschiedes betrachtet, sondern es werden weiterhin die Gruppengrößen und Standardabweichungen berücksichtigt. Für die Suchnach Ursachen von großen Wahrnehmungsunterschieden zwischen den Gruppen eignen sich die gruppenspezifischen Einzelergebnisse in Kapitel 5.

Leitfragen zur Analyse Ihrer Ergebnisse

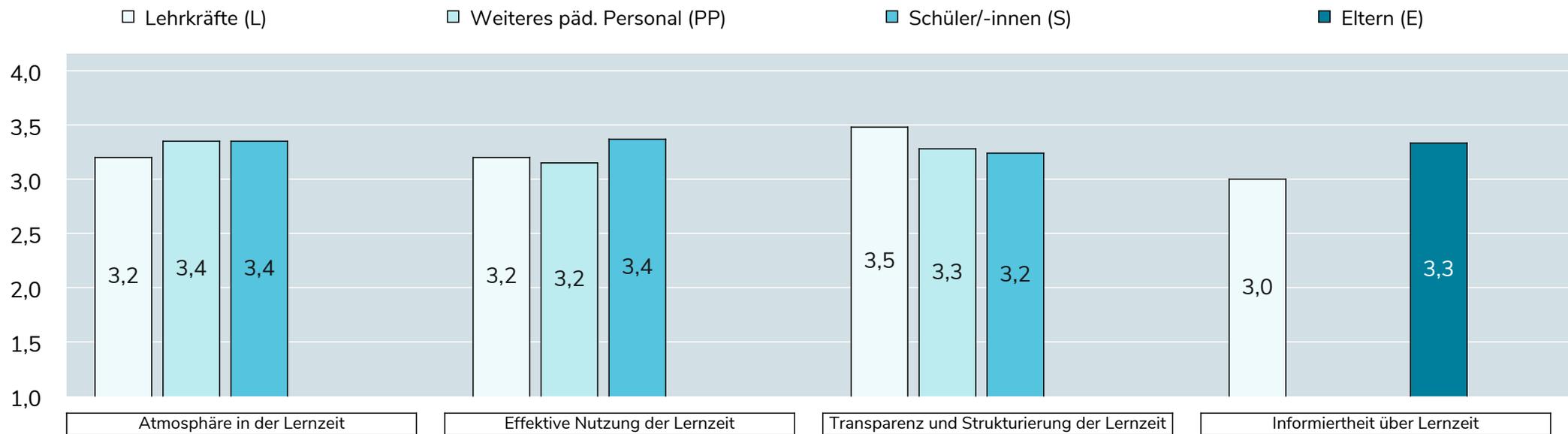
Um Sie bei der Auswertung Ihrer Ergebnisse zu unterstützen, möchten wir Ihnen die folgenden Leitfragen zur Verfügung stellen.

1. Stärken: Welche Aspekte nehmen die Befragten positiv ausgeprägt wahr? (Mittelwerte ca. über 3,0)
2. Schwächen: Welche Aspekte nehmen die Befragten weniger positiv ausgeprägt wahr? (Mittelwerte ca. unter 2,5)
3. Wahrnehmungsunterschiede zwischen Befragungsgruppen: Welche Aspekte werden von den Befragungsgruppen sehr unterschiedlich wahrgenommen? (Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen)
4. Wahrnehmungsunterschiede innerhalb Befragungsgruppen: Welche Aspekte werden innerhalb der Befragungsgruppen sehr unterschiedlich wahrgenommen? (Standardabweichungen)
5. Keine Aussagen möglich: Zu welchen Aspekten kann ein großer Anteil der Befragten keine Aussage treffen? (keine Auswertung)

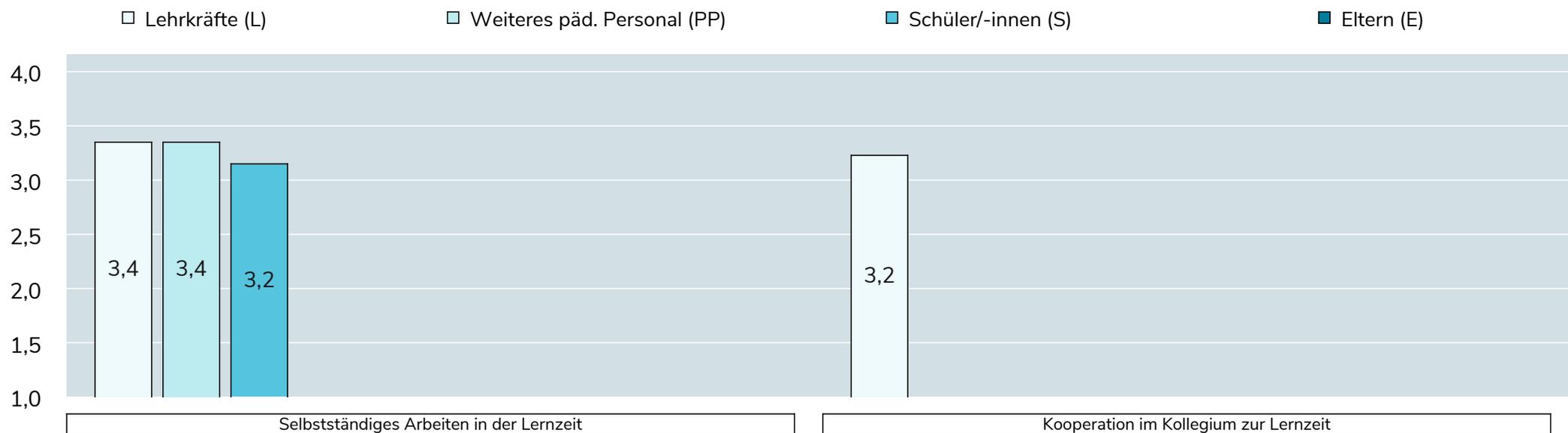
Überblick ausgewählte Bausteine

Ausgewählte Bausteine	Lehrkräfte	Weiteres päd. Personal	Schüler/-innen	Eltern	Kooperationspartner/-innen
Atmosphäre in der Lernzeit	X	X	X		
Effektive Nutzung der Lernzeit	X	X	X		
Transparenz und Strukturierung der Lernzeit	X	X	X		
Informiertheit über Lernzeit	X			X	
Selbstständiges Arbeiten in der Lernzeit	X	X	X		
Kooperation im Kollegium zur Lernzeit	X				

Schulinterner Vergleich der Perspektiven (nur Hauptgruppen)



Baustein	L (N=5) MW (SD)	PP (N=5) MW (SD)	S (N=5) MW (SD)	E (N=5) MW (SD)	KP (N<5) MW (SD)	Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen
Atmosphäre in der Lernzeit	3,2 (0,6)	3,4 (0,6)	3,4 (0,5)	-	-	Klein bis mittel
Effektive Nutzung der Lernzeit	3,2 (0,6)	3,2 (0,6)	3,4 (0,5)	-	-	Klein bis mittel
Transparenz und Strukturierung der Lernzeit	3,5 (0,5)	3,3 (0,4)	3,2 (0,5)	-	-	Mittel
Informiertheit über Lernzeit	3,0 (0,6)	-	-	3,3 (0,5)	-	Mittel



Baustein	L (N=5) MW (SD)	PP (N=5) MW (SD)	S (N=5) MW (SD)	E (N=5) MW (SD)	KP (N<5) MW (SD)	Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen
Selbstständiges Arbeiten in der Lernzeit	3,4 (0,6)	3,4 (0,5)	3,2 (0,6)	-	-	Mittel
Kooperation im Kollegium zur Lernzeit	3,2 (0,5)	-	-	-	-	-

4. Einzelergebnisse pro Befragungsgruppe bzw. Untergruppe

Einzelergebnisse für Lehrkräfte

	Lehrkräfte (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen	
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung		
Atmosphäre in der Lernzeit									
In der Lernzeit herrscht ein wertschätzender Umgang miteinander.	0	0	5	0	0	3,0	0,0	-	
In der Lernzeit ist es leise genug zum Arbeiten.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-	
In der Lernzeit trauen sich die Schülerinnen und Schüler, zu sagen, was sie noch nicht verstehen.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-	
In der Lernzeit trauen sich die Schülerinnen und Schüler, über ihre Fehler zu sprechen.	0	2	1	2	0	3,0	0,9	-	
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts							3,2	0,6	-

Einzelergebnisse für Lehrkräfte

	Lehrkräfte (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen	
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung		
Effektive Nutzung der Lernzeit									
In der Lernzeit fangen die Schülerinnen und Schüler zügig an zu arbeiten.	0	0	5	0	0	3,0	0,0	-	
In der Lernzeit arbeiten die Schülerinnen und Schüler durchgängig an ihren Aufgaben.	0	1	2	2	0	3,2	0,7	-	
Schülerinnen und Schüler, die mit ihren Aufgaben fertig sind, nutzen in der Lernzeit weitere Lernangebote.	0	1	2	2	0	3,2	0,7	-	
In der Lernzeit wird die zur Verfügung stehende Zeit sinnvoll genutzt.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-	
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts							3,2	0,6	-

Einzelergebnisse für Lehrkräfte

	Lehrkräfte (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung	
Transparenz und Strukturierung der Lernzeit								
In der Lernzeit sind die Lernziele für die Schülerinnen und Schüler transparent (fachlich und überfachlich).	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-
In der Lernzeit gibt es einen festen Ablauf.	0	0	1	4	0	3,8	0,4	-
In der Lernzeit gelten klare Regeln.	0	0	2	3	0	3,6	0,5	-
In der Lernzeit sind die Aufgaben so gut vorstrukturiert, dass die Schülerinnen und Schüler diese selbstständig bearbeiten können.	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-
In der Lernzeit stehen Hilfsmittel für die Schülerinnen und Schüler bereit (z.B. Computer, Nachschlagewerke).	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts						3,5	0,5	-

Einzelergebnisse für Lehrkräfte

	Lehrkräfte (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung	
Informiertheit über Lernzeit								
Ich informiere die Eltern über die grundsätzlichen Ziele der Lernzeit.	0	1	3	1	0	3,0	0,6	-
Ich informiere die Eltern über die grundsätzliche Gestaltung der Lernzeit (z.B. Ablauf, typische Aufgaben).	0	1	2	2	0	3,2	0,7	-
Die Eltern können sich bei Fragen zur Lernzeit an mich wenden.	0	1	4	0	0	2,8	0,4	-
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts						3,0	0,6	-

Einzelergebnisse für Lehrkräfte

	Lehrkräfte (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen	
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung		
Selbstständiges Arbeiten in der Lernzeit									
In der Lernzeit können die Schülerinnen und Schüler auch Aufgaben auswählen, mit denen sie sich ausführlich beschäftigen wollen.	0	1	3	1	0	3,0	0,6	-	
In der Lernzeit dürfen sich die Schülerinnen und Schüler die Zeit zur Bearbeitung von Aufgaben selbst einteilen.	0	0	2	3	0	3,6	0,5	-	
In der Lernzeit dürfen die Schülerinnen und Schüler selbst entscheiden, mit wem sie zusammenarbeiten möchten.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-	
In der Lernzeit können die Schülerinnen und Schüler ihre Lösungen selbst überprüfen.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-	
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts							3,4	0,6	-

Einzelergebnisse für Lehrkräfte

	Lehrkräfte (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung	
Kooperation im Kollegium zur Lernzeit								
An unserer Schule haben wir Ziele definiert, die wir mit der Lernzeit erreichen wollen.	0	2	3	0	0	2,6	0,5	-
An unserer Schule haben wir vereinbart, welche Pläne wir zur Strukturierung der Lernzeit nutzen (z.B. Lernzeitmappe, Wochenpläne).	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-
An unserer Schule haben wir vereinbart, welche Aufgaben wir bei der Lernzeit stellen (z.B. Aufgabenformate, Inhalte).	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-
An unserer Schule haben wir vereinbart, wie wir damit umgehen, wenn Schülerinnen und Schüler bei der Lernzeit nicht mit ihren Aufgaben fertig werden.	0	0	1	4	0	3,8	0,4	-
An unserer Schule haben wir vereinbart, wie wir vorgehen, wenn Schülerinnen und Schüler bei der Lernzeit mit ihren Aufgaben nicht weiterkommen.	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-
An unserer Schule haben wir vereinbart, wie wir neue Jahrgänge auf die Anforderungen bei der Lernzeit vorbereiten.	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-
Unser Konzept für die Lernzeit wird von allen Beteiligten umgesetzt.	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts						3,2	0,5	-

Einzelergebnisse für Weiteres päd. Personal

	Weiteres päd. Personal (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung	
Atmosphäre in der Lernzeit								
In der Lernzeit herrscht ein wertschätzender Umgang miteinander.	0	1	1	3	0	3,4	0,8	-
In der Lernzeit ist es leise genug zum Arbeiten.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-
In der Lernzeit trauen sich die Schülerinnen und Schüler, zu sagen, was sie noch nicht verstehen.	0	0	5	0	0	3,0	0,0	-
In der Lernzeit trauen sich die Schülerinnen und Schüler, über ihre Fehler zu sprechen.	0	0	2	3	0	3,6	0,5	-
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts						3,4	0,6	-

Einzelergebnisse für Weiteres päd. Personal

	Weiteres päd. Personal (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung	
Effektive Nutzung der Lernzeit								
In der Lernzeit fangen die Schülerinnen und Schüler zügig an zu arbeiten.	0	1	3	1	0	3,0	0,6	-
In der Lernzeit arbeiten die Schülerinnen und Schüler durchgängig an ihren Aufgaben.	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-
Schülerinnen und Schüler, die mit ihren Aufgaben fertig sind, nutzen in der Lernzeit weitere Lernangebote.	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-
In der Lernzeit wird die zur Verfügung stehende Zeit sinnvoll genutzt.	0	1	2	2	0	3,2	0,7	-
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts						3,2	0,6	-

Einzelergebnisse für Weiteres päd. Personal

	Weiteres päd. Personal (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen	
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung		
Transparenz und Strukturierung der Lernzeit									
In der Lernzeit sind die Lernziele für die Schülerinnen und Schüler transparent (fachlich und überfachlich).	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-	
In der Lernzeit gibt es einen festen Ablauf.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-	
In der Lernzeit gelten klare Regeln.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-	
In der Lernzeit sind die Aufgaben so gut vorstrukturiert, dass die Schülerinnen und Schüler diese selbstständig bearbeiten können.	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-	
In der Lernzeit stehen Hilfsmittel für die Schülerinnen und Schüler bereit (z.B. Computer, Nachschlagewerke).	0	0	5	0	0	3,0	0,0	-	
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts							3,3	0,4	-

Einzelergebnisse für Weiteres päd. Personal

	Weiteres päd. Personal (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung	
Selbstständiges Arbeiten in der Lernzeit								
In der Lernzeit können die Schülerinnen und Schüler auch Aufgaben auswählen, mit denen sie sich ausführlich beschäftigen wollen.	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-
In der Lernzeit dürfen sich die Schülerinnen und Schüler die Zeit zur Bearbeitung von Aufgaben selbst einteilen.	0	0	2	3	0	3,6	0,5	-
In der Lernzeit dürfen die Schülerinnen und Schüler selbst entscheiden, mit wem sie zusammenarbeiten möchten.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-
In der Lernzeit können die Schülerinnen und Schüler ihre Lösungen selbst überprüfen.	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts						3,4	0,5	-

Einzelergebnisse für Schüler/-innen

	Schüler/-innen (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung	
Atmosphäre in der Lernzeit								
In der Lernzeit gehen wir freundlich miteinander um.	0	0	5	0	0	3,0	0,0	-
In der Lernzeit ist es leise genug zum Arbeiten.	0	0	2	3	0	3,6	0,5	-
In der Lernzeit traue ich mich, zu sagen, was ich noch nicht verstehe.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-
In der Lernzeit traue ich mich über Fehler, die ich gemacht habe, zu sprechen.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts						3,4	0,5	-

Einzelergebnisse für Schüler/-innen

	Schüler/-innen (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung	
Effektive Nutzung der Lernzeit								
In der Lernzeit fange ich direkt an zu arbeiten.	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-
In der Lernzeit arbeite ich die ganze Zeit an meinen Aufgaben.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-
Wenn ich fertig bin, hole ich mir weitere Aufgaben.	0	0	2	2	1	3,5	0,5	-
Die Lernzeit nutze ich, um möglichst viel zu arbeiten.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts						3,4	0,5	-

Einzelergebnisse für Schüler/-innen

	Schüler/-innen (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung	
Transparenz und Strukturierung der Lernzeit								
In der Lernzeit sind die Lernziele klar.	0	0	5	0	0	3,0	0,0	-
In der Lernzeit haben wir einen festen Ablauf.	0	1	2	2	0	3,2	0,7	-
In der Lernzeit gelten klare Regeln.	0	0	2	3	0	3,6	0,5	-
In der Lernzeit sind die Aufgaben so, dass ich sie selbstständig bearbeiten kann.	0	0	5	0	0	3,0	0,0	-
In der Lernzeit stehen Hilfsmittel bereit, die ich nutzen kann (z.B. Computer, Nachschlagewerke).	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts						3,2	0,5	-

Einzelergebnisse für Schüler/-innen

	Schüler/-innen (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen	
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung		
Selbstständiges Arbeiten in der Lernzeit									
In der Lernzeit kann ich auch Aufgaben auswählen, mit denen ich mich ausführlich beschäftigen möchte.	0	2	3	0	0	2,6	0,5	-	
In der Lernzeit darf ich mir die Zeit zum Bearbeiten von Aufgaben selbst einteilen.	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-	
In der Lernzeit darf ich selbst entscheiden, mit wem ich zusammenarbeiten möchte.	0	0	2	3	0	3,6	0,5	-	
In der Lernzeit kann ich selbst überprüfen, ob ich eine Aufgabe richtig gelöst habe.	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-	
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts							3,2	0,6	-

Einzelergebnisse für Eltern

	Eltern (Anzahl 5)							Größe der Unterschiede zwischen den Gruppen
	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen	Mittelwert	Standardabweichung	
Informiertheit über Lernzeit								
Ich bin über die grundsätzlichen Ziele der Lernzeit informiert.	0	0	4	1	0	3,2	0,4	-
Ich bin über die grundsätzliche Gestaltung der Lernzeit informiert (z.B. Ablauf, typische Aufgaben).	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-
Ich kann mich bei Fragen zur Lernzeit an die Lehrerinnen und Lehrer wenden.	0	0	3	2	0	3,4	0,5	-
Gesamtergebnisse des Qualitätsaspekts						3,3	0,5	-